

**Ergebnisoffene Überprüfung einer möglichen Übertragung der  
Abwasserbeseitigungspflicht – Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2024**

Federführung: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Beteiligungen: Fachbereich Innere Verwaltung  
Städtischer Abwasserbetrieb Beckum

Auskunft erteilt: Herr Wulf | 02521 29-2000 | wulf@beckum.de

**Beratungsfolge:**

Betriebsausschuss

03.12.2024      Kenntnisnahme

**Erläuterungen:**

Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 10.11.2024 einen Bericht zum aktuellen Verhandlungsstand hinsichtlich einer möglichen Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf den Lippeverband in einem gesonderten Tagesordnungspunkt (siehe Anlage zur Vorlage).

Der Rat der Stadt Beckum hat am 19.12.2023 der ergebnisoffenen Überprüfung einer möglichen Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf den Lippeverband zugestimmt (siehe Vorlage 2023/0320 und Niederschrift über die Sitzung). Diesem Arbeitsauftrag ist die Verwaltung nachgekommen. Der Betriebsausschuss wurde zuletzt am 20.06.2024 über die Entwicklungen im 1. Halbjahr 2024 informiert (siehe Niederschrift über die Sitzung).

Unter teilweiser Wiederholung der bereits gegebenen Informationen wird die Berichterstattung wie folgt aktualisiert:

Die Verwaltung hat in Umsetzung des Ratsbeschlusses eine Arbeitsstruktur mit dem Lippeverband gefunden und eingenommen. So sind 5 Fachteams gebildet worden, die ihre Arbeit aufgenommen haben. Federführend werden die Fachteams von folgenden Beschäftigten der Stadt Beckum begleitet:

<b>Fachteam</b>	<b>Federführung</b>
Personal/Organisation	Arnulf Sonnenburg
Finanzen	Maria Schlieper
Recht	Elmar Liekenbröcker
Technik	Heiko Neumüller
Presse	Sandra Berges

Auf Seiten des Lippeverbandes gibt es ebenfalls jeweils Federführende. Hinzugezogen werden je nach Bedarf weitere Beschäftigte der Stadt Beckum und des Lippeverbandes. Die Federführenden arbeiten zudem in einem Kernteam zusammen, dem seitens der Stadt Beckum der Bürgermeister, der Stadtkämmerer und der stellvertretende Betriebsleiter des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum angehören.

In den Fachteams haben mittlerweile mehrere Termine stattgefunden. Die Arbeitsatmosphäre ist gut und konstruktiv. Weiterhin werden in den Fachteams die zu klärenden Fragestellungen erörtert.

Ein besonderer Schwerpunkt ist die Frage, wie für die Zeit nach einer möglichen Übertragung Organisations- und Personalfragen beantwortet werden können. Zuletzt hat sich – unter anderem unter Begleitung des Personalrates der Stadt Beckum – der Lippeverband gegenüber den Beschäftigten des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum vorgestellt. Besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Rolle des Lippeverbandes „als Arbeitgeber“. So wurden unter anderem tarifvertragliche Regelungen, Dienstvereinbarungen und Zusatzleistungen des Lippeverbandes vorgestellt. Im Vorfeld konnten die Beschäftigten Fragen einreichen, die in dem Termin beantwortet wurden. In der Folge ist durch den Fachbereich Innere Verwaltung und den Lippeverband geplant, mit den Beschäftigten des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum Einzelgespräche zu führen, um notwendige Vorarbeiten zur Entscheidungsfindung zu einer möglichen Übertragung zu leisten. Weitere Informations- und Beratungsangebote für die Beschäftigten des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum sind möglich.

Im Fachteam Finanzen wurden und werden Detailfragen zu Vermögenswerten und zur Vorgehensweise bei der Gebührenkalkulation besprochen. Verbindliche Informationen zur Ausgestaltung und Höhe eines möglichen Ausgleichsbetrages gibt es noch nicht.

Wie in der Vorlage 2023/0320 dargelegt geht die Verwaltung weiterhin davon aus, dass die ergebnisoffene Prüfung mindestens 1 Jahr in Anspruch nehmen wird. Einer möglichen Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht muss (unter anderem) die Verbandsversammlung des Lippeverbandes zustimmen. Diese tagt 1-mal jährlich im 4. Quartal. Unter Berücksichtigung dieser Terminierung erscheint eine Beschlussfassung seitens der Stadt Beckum im 1. Halbjahr 2025 angezeigt, wenn eine Übertragung zum Jahr 2026 verfolgt werden sollte. Auch im Hinblick auf die Beschäftigten erscheint eine derartige Terminplanung angezeigt, um für Planungssicherheit sorgen zu können.

Seitens des Lippeverbandes und der Stadt Beckum gibt es weiterhin und unverändert das gemeinsame Verständnis, dass es sich um eine ergebnisoffene Prüfung handelt.

**Anlage(n):**

Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2024